



MEIN LEITFADEN ZUM FÜHRERSCHEIN

KATEGORIEN C (C1) + E

Auflage 03/2021

PRAKTISCHER
FAHRUNTERRICHT UND
PRAKTISCHE PRÜFUNGEN

MIT ODER OHNE BERUFSBEFÄHIGUNGSNACHWEIS (BBN)

Diese Broschüre beschreibt die nächsten Schritte Ihrer praktischen Fahrausbildung für den Erwerb des Führerscheins der Kategorien **C oder C1**, gegebenenfalls samt Berufsbefähigungsnachweis (BBN). Sie enthält auch **wichtige Informationen**, die Sie vor Ihrer **praktischen Führerscheinprüfung** lesen sollten. Befolgen Sie die Anweisungen in diesem Leitfaden.

ICH MÖCHTE EINEN ANHÄNGER HINTER MEIN FAHRZEUG DER KATEGORIE B, C1 ODER C SPANNEN.

- Erkundigen Sie sich zuallererst nach der erforderlichen **Führerscheinklasse**, die den Eigenschaften der aneinander gekuppelten Fahrzeuge entspricht.

zGM ZUGFAHRZEUG	zGM ANHÄNGER ODER AUFLIEGER	zGM LASTZUG	ERFORDERLICHE UNTERKLASSE
			
FÜHRERSCHEIN- KLASSE B ≤ 3.500 kg	> 3.500 kg	≤ 12.000 kg	C1 + E oder B + E, ausgestellt vor dem 01.05.2013
Kategorie C1 > 3.500 kg UND ≤ 7.500 kg	> 750 kg	≤ 12.000 kg	C1 + E
Kategorie C > 3.500 kg	> 750 kg	Keine	C + E

zGM = zulässige Gesamtmasse



SCHON GEWUSST?

Seit dem 10.09.2009 ist die Berufsbefähigung eine Pflichtergänzung des Führerscheins für die Fahrer, die in Ausübung ihres Berufes Transporte in einem Fahrzeug der Klasse C durchführen. Sie setzt eine erfolgreich abgelegte Grundqualifikationsprüfung (Erwerb des Nachweises - Code 95) sowie alle 5 Jahre die Teilnahme an einer 35-stündigen Weiterbildung (Verlängerung des Nachweises) voraus.

Ich bin Inhaber der Kategorie C (oder C1) und des Codes 95 (oder befreit).

- Keine theoretische Prüfung. Sie müssen jedoch die **praktische Führerscheinprüfung** bestehen.

Ich bin bereits Inhaber der Kategorie C (oder C1) und möchte den Code 95 für die Klasse C erwerben.

- Sie müssen die theoretische und die praktische (zusätzliche) **Grundqualifikationsprüfung** und die 90-minütige Fahrprüfung auf öffentlicher Straße ablegen. Lesen Sie auch die Broschüre **MEINE THEORETISCHEN PRÜFUNGSTEILE - LKW-KATEGORIEN**.



WICHTIGER HINWEIS

Lesen Sie die nächsten Seiten aufmerksam durch. Durch eine Änderung der Vorschriften können sich die Informationen in dieser Broschüre jedoch ändern.

Besuchen Sie unsere Webseite www.autosecurite.be, um sich über die **Aktualisierungen** und **UNSERE TARIFE** zu informieren.



TIPPS

Mit einer guten Vorbereitung neben Ihren Kenntnissen und Ihrer Erfahrung werden Sie Ihre praktischen Prüfungsteile mit dem nötigen Selbstvertrauen angehen können.

Gute Fahrt.

MEINE THEORETISCHEN PRÜFUNGEN	s. 4
MEINE ÄRZTLICHE UNTERSUCHUNG	s. 4
MEINE PRAKTISCHEN PRÜFUNGSTEILE	s. 5

1 ICH BEREITE MICH VOR

Aus welchen Teilen besteht die praktische Führerscheinprüfung?	s. 5
Ich lege die FÜHRERSCHEINPRÜFUNG ab.	
Ich lege die KOMBINIERTER PRÜFUNG ab.	
Ich lege die GRUNDQUALIFIKATIONSPRÜFUNG ab.	
Ich lege die ZUSÄTZLICHE Grundqualifikationsprüfung ab.	
Welchen Schulungsweg soll ich wählen?	s. 6
Ich möchte die Kategorie C+E (oder C1+ E) (mit oder ohne den BBN) erwerben.	
Ich bin bereits Inhaber der Kategorie C+E (oder C1+E) und möchte den BBN erwerben.	
Bei der staatlich anerkannten Fahrschule und direkte Zulassung zu meiner Fahrprüfung	s. 7
Mein vorgeschriebener Fahrunterricht: Wo? Wie viele Stunden?	
Welche Gültigkeitsdauer? Ausgestelltes Dokument.	
Meine praktische Führerscheinprüfung: Wann lege ich sie ab? Welche Fahrzeuge?	
In freier Schulung	s. 7
Mein vorläufiger Führerschein: Mindestalter. Wie erhalte ich ihn? Welche Gültigkeitsdauer?	
Mein Praktikum: Dauer. Welche(r) Schulungsbegleiter?	
Unter welchen Bedingungen fahre ich? Verbote.	
Meine praktische Führerscheinprüfung: Wann lege ich sie ab? Welche Fahrzeuge?	
Nach zwei nicht bestandenen Fahrprüfungen.	
Nach Ablauf der Gültigkeitsdauer. Gültigkeit des Prüfungsteils auf Privatgelände.	
Mein Pflichttermin für die Fahrprüfung	s. 10
Wo lege ich meine Fahrprüfung ab?	
Wie wird der Termin vereinbart? In freier Schulung. Mit der staatlich anerkannten Fahrschule.	
Absage.	

2 DER TAG MEINER FÜHRERSCHEINPRÜFUNG

Welche Ausrüstung?	s. 11
Welche Fahrzeuge für meine Führerscheinprüfung in freier Schulung?	s. 11
Erforderliche Eigenschaften. Technische Überprüfung.	
Welche administrativen Dokumente müssen vorgelegt werden?	s. 14
Meine Dokumente.	
In freier Schulung: Für meinen Schulungsbegleiter und jedes Fahrzeug.	
Personalausweis abgelaufen? Versäumnis.	
Wie läuft die theoretische Prüfung ab?	s. 15
Meine Prüfung auf Privatgelände	s. 15
Meine Grundqualifikationsprüfung	s. 28
Mein Prüfungsteil auf öffentlicher Straße	s. 30

3 NACH MEINER FÜHRERSCHEINPRÜFUNG

Welche Schritte?	s. 31
Bestanden.	
Nicht bestanden.	
Mein Berufsbefähigungsnachweis	s. 32
Welches ist seine Gültigkeitsdauer? Wie verlängere ich meinen BBN?	
Ein Kommentar? Ein Problem?	s. 32
Beschwerde, Einspruch.	
Bei Führerscheinentzug	s. 32

MEINE THEORETISCHEN PRÜFUNGEN



DIE THEORETISCHE FÜHRERSCHEINPRÜFUNG

- Es gibt keine theoretische Prüfung für diese Kategorie.



DIE GRUNDQUALIFIKATION WELCHE GÜLTIGKEITSDAUER?

- **3 Jahre. Beispiel:** Sie bestehen den theoretischen Prüfungsteil am 15.03.2020 → Er bleibt bis zum 14.03.2023 einschließlich gültig.

Alle bestandenen Prüfungsteile müssen am Tag der praktischen Führerscheinprüfung noch gültig sein.

Lesen Sie die Broschüre **MEINE THEORETISCHEN PRÜFUNGEN – KATEGORIEN LASTKRAFTWAGEN**, um die Informationen über die Grundqualifikationsprüfung zu erfahren.

NOTIZEN

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

MEINE ÄRZTLICHE UNTERSUCHUNG



Jeder Fahrer eines Fahrzeugs, das unter eine Führerscheinklasse der Klasse 2 (C1, C, C1 + E, C + E, D1, D, D1 + E oder D + E) fällt, muss einen medizinischen Test bestehen, mag er nun gerade **Fahrunterricht** nehmen, gerade seine **Führerscheinprüfung** ablegen oder bereits **Inhaber eines Führerscheins** sein.



WELCHE GÜLTIGKEITSDAUER?

- **Maximal 5 Monate.**
- **Prüfen** Sie das Ablaufdatum Ihrer ärztlichen Untersuchung und sehen Sie gegebenenfalls die Verlängerung Ihres ärztlichen Attests vor, bevor Sie mit Ihrer praktischen Fahrausbildung beginnen.

MEIN PRAKTISCHER PRÜFUNGSTEIL

1 ICH BEREITE MICH VOR



AUS WELCHEN TEILEN BESTEHT DIE PRAKTISCHE FÜHRERSCHEINPRÜFUNG?

Ich lege die **FÜHRERSCHEINPRÜFUNG** ab.

- Erwerb nur der Kategorie. Sie sind bereits Inhaber des BBN der Klasse C (oder befreit).

Erforderliche Voraussetzungen	Mindestalter 18 Jahre. Kategorie C oder C1 (gegebenenfalls mit Code 95). Ärztliche Untersuchung noch gültig.
--------------------------------------	--

- | | |
|------------------------|---|
| 1. Prüfungsteil | ► 6 Manöver auf privatem Gelände. (Link) |
| 2. Prüfungsteil | ► Prüfungsfahrt von mindestens 45 Minuten auf öffentlicher Straße. (Link) |

Ich lege die **KOMBINIERT E PRÜFUNG** ab.

- Erwerb des BBN für die Klasse C gleichzeitig mit der Kategorie.

Erforderliche Voraussetzungen	Mindestalter 18 Jahre. Kategorie C (oder C1) ohne den Code 95. Bestandene theoretische Grundqualifikationsprüfung noch gültig. Ärztliche Untersuchung noch gültig.
--------------------------------------	---

- | | |
|------------------------|---|
| 1. Prüfungsteil | ► 6 Manöver auf privatem Gelände. (Link) |
| 2. Prüfungsteil | ► Grundqualifikation in 6 Teilen. (Link) |
| 3. Prüfungsteil | ► Prüfungsfahrt von mindestens 90 Minuten auf öffentlicher Straße. (Link) |

Ich lege die **GRUNDQUALIFIKATIONSPRÜFUNG** ab.

- Erwerb des BBN für die Klasse C, wenn Sie bereits Inhaber des Führerscheins für die Kategorie C + E (oder C1 + E) sind.

Erforderliche Voraussetzungen	Mindestalter 18 Jahre. Kategorie C + E (oder C1 + E). Bestandene theoretische Grundqualifikationsprüfung noch gültig. Ärztliche Untersuchung noch gültig.
--------------------------------------	--

- | | |
|------------------------|---|
| 1. Prüfungsteil | ► Grundqualifikation in 6 Teilen. (Link) |
| 2. Prüfungsteil | ► Prüfungsfahrt von mindestens 90 Minuten auf öffentlicher Straße. (Link) |

Ich lege die **ZUSÄTZLICHE** Grundqualifikationsprüfung ab.

- ▶ Erwerb des BBN für die Klasse C, wenn Sie bereits Inhaber des BBN für die Klasse D und des Führerscheins für die Kategorie C + E (oder C1 + E) sind.

Erforderliche Voraussetzungen

Mindestalter 18 Jahre.
Kategorie C + E (oder C1 + E) und eine Kategorie der Klasse D mit Code 95.
Bestandene theoretische Grundqualifikationsprüfung noch gültig.
Ärztliche Untersuchung noch gültig.

- | | |
|------------------------|---|
| 1. Prüfungsteil | ▶ Grundqualifikation in 6 Teilen. (Link) |
| 2. Prüfungsteil | ▶ Prüfungsfahrt von mindestens 90 Minuten auf öffentlicher Straße. (Link) |



WELCHEN SCHULUNGSWEG SOLL ICH WÄHLEN?

Ich möchte die **Kategorie C + E (oder C1 + E)** erwerben.

MIT oder ohne BBN sind zwei Schulungswege möglich. Beantragen Sie gegebenenfalls einen vorläufigen Führerschein bei Ihrer **Gemeindeverwaltung**.

STAATLICH ANERKANNTE FAHRSCHULE

Ab 18 (*)

DIE FREIE FAHRSCHULUNG (**)

Ab 18 (*)

Fahrausbildung

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ohne vorläufigen Führerschein ▶ Mindestens 8 Fahrstunden ▶ Direkte Zulassung zur Prüfung ohne Praktikum | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Vorläufiger Führerschein Modell 3 ▶ Mit Schulungsbegleiter(n) ▶ Begleitetes Praktikum (1 bis 12 Monate) |
|--|--|

Praktische Führerscheinprüfung

Fahrzeug der Fahrschule

Persönliches Fahrzeug

(*) Mindestens 21 Jahre für den Erwerb eines Führerscheins für die Kategorie C ohne den BBN.

(**) Die freie Schulung ist nicht zugelassen, wenn Ihnen die Fahrerlaubnis entzogen wurde oder wenn Sie die Fahrerlaubnis nicht wiedererlangt haben.

Ich bin bereits Inhaber der Kategorie C (oder C1) und möchte den **BBN für die Klasse C** erwerben.



- ▶ Sie unterliegen nicht der Pflichtschulung (weder vorläufiger Führerschein noch Praktikum oder Fahrstunden bei einer staatlich anerkannten Fahrschule als Auflage).
 - ▶ Sie können also sofort zu Ihrer praktischen Führerscheinprüfung antreten:
 - ▶ für die **Grundqualifikation** [\(Link\)](#)
 - ▶ oder **zusätzliche Grundqualifikation** [\(Link\)](#)
- In diesem Fall sind Sie auch Inhaber einer Kategorie der Klasse D mit BBN.



BEI DER STAATLICH ANERKANNTEN FAHRSCHULE SAMT DIREKTER ZULASSUNG ZU MEINER FÜHRERSCHEINPRÜFUNG

MEIN VORGESCHRIEBENER FAHRUNTERRICHT



WO?

Nur bei einer anerkannten Fahrschule.



WIE VIELE STUNDEN?

Mindestens 8 Fahrstunden, um zur praktischen Fahrprüfung zugelassen zu werden:
PRIVATES GELÄNDE, ÖFFENTLICHE STRASSE und gegebenenfalls **GRUNDQUALIFIKATION**.



WELCHE GÜLTIGKEITSDAUER?

Der Unterricht bleibt **drei Jahre** gültig.



AUSGESTELLTES DOKUMENT

Sie erhalten eine „Bescheinigung über den praktischen Unterricht“, deren **Vorlage** bei der **praktischen Führerscheinprüfung** Pflicht ist.

MEINE PRAKTISCHE FÜHRERSCHEINPRÜFUNG



WANN LEGE ICH SIE AB?

- ▶ Keine Mindestfrist.
- ▶ Unbegrenzte Anzahl Versuche.

WELCHES FAHRZEUG FÜR MEINE FAHRPRÜFUNG?



- ▶ Der Fahrzeugzug der staatlich anerkannten Fahrschule (mit einem geprüften Fahrlehrer).



IN FREIER SCHULUNG

MEIN VORLÄUFIGER FÜHRERSCHEIN

MINDESTALTER

- ▶ 18 (oder 21) Jahre.

WIE ERHALTE ICH IHN?

Bei Ihrer **GEMEINDEVERWALTUNG**.

- ▶ Wählen Sie 1 oder 2 Schulungsbegleiter, um Sie während Ihres Praktikums zu begleiten.
- ▶ Das ordnungsgemäß ausgefüllte Formular „Antrag für einen vorläufigen Führerschein“.
- ▶ Legen Sie auch Ihren gültigen Führerschein für die Kategorie C1 oder C vor.



WELCHE GÜLTIGKEITSDAUER?

- ▶ **Maximal 12 Monate.**
- ▶ Kann auf keinen Fall verlängert werden.

MEIN PRAKTIKUM



DAUER

- ▶ Mindestens 1 Monat – maximal 12 Monate.

**WELCHER
SCHULUNGSBEGLEITER?
ERFORDERLICHE
VORAUSSETZUNGEN**


- ▶ Mindestens **24 Jahre**.
- ▶ In Belgien angemeldet sein mit einem in Belgien ausgestellten Ausweis.
- ▶ Je nach Fall seit **mindestens 6 Jahren** Inhaber eines gültigen belgischen oder europäischen Führerscheins für die Kategorie C1 + E oder C + E sein.
- ▶ Ein für das Führen eines Schulungsfahrzeugs (und gemäß den eventuellen einschränkenden Codes: zum Beispiel Code 78) gültigen Führerschein.
- ▶ In der Lage sein, die Kontrolle über das Fahrzeug wiederzuerlangen und es gegebenenfalls zu führen.
- ▶ Die **Fahrerlaubnis ist nicht entzogen** oder in den drei Jahren vor der Ausstellung des vorläufigen Führerscheins entzogen worden und die vom Richter gegebenenfalls auferlegten Tests wurden bestanden.
- ▶ Außer für einen selben Führerscheinanwärter nicht **als Schulungsbegleiter** auf einem anderen vorläufigen Führerschein während des Jahres **angegeben** sein, das der Ausstellung des vorläufigen Führerscheins vorausgeht.

Ausnahmen:

- ▶ Schulungsbegleiter für seine Kinder oder Mündel oder die seines legalen Partners.
- ▶ Schulungsbegleiter und Führerscheinanwärter, die beim Landesamt für soziale Sicherheit geführt werden als Mitarbeiter desselben Unternehmens, das die Ausbildung der Fahrer in seinem Dienst gewährleistet.
- ▶ Schulungsbegleiter und Führerscheinanwärter erbringen Leistungen in einem Brandschutzdienst im Sinne des Zivilschutzgesetzes vom 31. Dezember 1963.
- ▶ **Lassen Sie Ihren vorläufigen Führerschein bei Wechsel des Schulungsbegleiters von der Gemeindeverwaltung ändern.**

**UNTER WELCHEN
BEDINGUNGEN FAHRE ICH?**


- ▶ Mit einem der auf Ihrem vorläufigen Führerschein angegebenen Schulungsbegleiter (ein einziger zusätzlicher Fahrgast ist dann erlaubt) oder gegebenenfalls beide Schulungsbegleiter.
- ▶ Ein Schulungsbegleiter muss vorne im Fahrzeug Platz nehmen.
- ▶ Mit dem hinten am Anhänger deutlich sichtbar angebrachten vorgeschriebenen **L**-Zeichen.
- ▶ Mit rechten oder mit linken Außenspiegeln, die so angebracht sind, dass der Fahrer und der Schulungsbegleiter jeweils den Verkehr nach hinten, auf der rechten und auf der linken Seite genügend überblicken können.

WAS IST VERBOTEN?

- ▶ Fahren zwischen 22 Uhr und 6 Uhr morgens am nächsten Tag: freitags, samstags, sonntags, am Vortag von gesetzlichen Feiertagen und an gesetzlichen Feiertagen (außer, wenn Sie mindestens 24 Jahre alt sind).
- ▶ Fahren im Ausland.

MEINE PRAKTISCHE FÜHRERSCHEINPRÜFUNG

WANN LEGE ICH SIE AB?

- ▶ Nach einem Praktikum von mindestens **1 Monat** (ab Ausstellung Ihres vorläufigen Führerscheins).
- ▶ Während der Gültigkeitsdauer Ihres vorläufigen Führerscheins.
- ▶ Gegebenenfalls vor Ablauf der Gültigkeitsdauer Ihrer bestandenen Prüfung auf Privatgelände.

WELCHE FAHRZEUGE?

- ▶ Ihr eigener Fahrzeugzug für die Prüfung in freier Schulung (mit Ihrem Schulungsbegleiter).
- ▶ Gegebenenfalls der der staatlich anerkannten Fahrschule (mit einem staatlich geprüften Fahrlehrer). Sie haben dann die vorgeschriebene Praxisausbildung absolviert.

NACH ZWEI
NICHT
BESTANDENEN
FAHRPRÜFUNGEN
AUF
PRIVATGELÄNDE
UND/ODER
ÖFFENTLICHER
STRASSE



Wenn Ihr vorläufiger Führerschein noch gültig ist:

- ▶ Sie müssen mindestens **4 praktische Stunden** bei einer staatlich anerkannten Fahrschule nehmen.
- ▶ Der Fahrzeugzug der staatlich anerkannten Fahrschule ist ab Ihrer 3. Prüfung Pflicht

NACH DER GÜLTIGKEITSDAUER VON 12 MONATEN

WAS TUN, WENN MEIN VORLÄUFIGEN FÜHRERSCHEIN NICHT MEHR GÜLTIG IST?

- ▶ Geben Sie Ihren abgelaufenen vorläufigen Führerschein wieder bei Ihrer GEMEINDEVERWALTUNG ab.
- ▶ Wenn Sie Ihre Fahrausbildung abschließen und Ihre praktische Fahrprüfung ablegen möchten, ist die **staatlich anerkannte Fahrschule** Pflicht.
- ▶ 3 Jahre nach Ablauf Ihres vorläufigen Führerscheins können Sie jedoch erneut einen vorläufigen Führerschein für dieselbe Kategorie und eine neue Fahrausbildung beginnen (die eventuellen vorherigen nicht bestandenen Fahrprüfungen werden annulliert).

GÜLTIGKEIT DES PRÜFUNGSTEILS AUF PRIVATGELÄNDE: 1 JAHR (ODER DREI JAHRE, FALLS KOMBINIERT PRÜFUNG).

Beispiel: Sie bestehen den Prüfungsteil am 15.03.2020. Er bleibt bis zum 14.03.2021 (bzw. 14.03.2023) einschließlich gültig.

- ▶ **Sie müssen den Prüfungsteil auf öffentlicher Straße innerhalb dieser Frist bestehen.**
- ▶ **Wenn der Prüfungsteil auf dem privatem Gelände mit einem Sattelzug (Zugmaschine + Auflieger) bestanden wird, darf der Prüfungsteil auf öffentlicher Straße nicht mit einem Lastzug (Lastwagen-Anhänger/einachsiges Fahrzeug) abgelegt werden, und umgekehrt.**



MEIN PFLICHTTERMIN FÜR DIE FAHRPRÜFUNG

WO LEGE ICH MEINE FAHRPRÜFUNG AB?

- In einem Prüfungszentrum Ihrer Wahl.



- Vereinbaren Sie Ihren Termin mindestens **6 Wochen** im Voraus.
- **Kommen Sie** während der Öffnungszeiten für die theoretischen Führerscheinprüfungen zum gewählten **Prüfungszentrum**.
- Bringen Sie folgende **Dokumente** mit:
Personalausweis, Führerschein, (gegebenenfalls) vorläufiger Führerschein, Bescheinigung über die vorherigen bestandenen Prüfungsteile.
- Sie werden um die **Vorauszahlung** Ihrer Prüfungsgebühr gebeten.

WIE WIRD DER TERMIN VEREINBART?

IN FREIER SCHULUNG

Nur mit Ihrem Fahrzeugzug.
Noch gültige vorher bestandene Prüfungsteile.
Für die Führerscheinprüfung oder kombinierte Prüfung:

- Noch gültiger vorläufiger Führerschein Modell 3.
- Pflichtpraktikum von 1 bis 12 Monaten.



087/57.20.30

Benachrichtigen Sie das Call Center oder das Prüfungszentrum mindestens **8 volle Werktage** vor dem vorgesehenen Termin, Samstage nicht einbegriffen (zwei volle Werktage, falls Führerscheinprüfung ohne BBN).

ÜBER EINE STAATLICH ANERKANNTE FAHRSCHULE

Mit dem Fahrzeugzug der staatlich anerkannten Fahrschule.

- Die staatlich anerkannte Fahrschule, bei der Sie Ihre Fahrausbildung absolviert haben, **übernimmt die Festlegung Ihres Termins** beim Prüfungszentrum.

2

DER TAG MEINER FÜHRERSCHEINPRÜFUNG

WELCHE AUSTRÜSTUNG?



- Um zu Ihrer Prüfung auf privatem Gelände sowie zur Grundqualifikationsprüfung zugelassen zu werden, müssen Sie mit **Schutzhandschuhen** ausgestattet sein. Wir empfehlen Ihnen dringend, **Sicherheitsschuhe zu tragen**.

WELCHES FAHRZEUG FÜR MEINE FÜHRERSCHEINPRÜFUNG IN FREIER SCHULUNG?

Mit Ihrem Prüfungsfahrzeugzug muss es möglich sein, die vorgesehenen Vorabkontrollen und Manöver zu tätigen und gegebenenfalls die Grundqualifikationsprüfung abzulegen.

ERFORDERLICHE EIGENSCHAFTEN

FÜHRERSCHEINPRÜFUNG C + E

FÜHRERSCHEINPRÜFUNG C1 + E

LASTZUG		(1) Falls Gelenkfahrzeug (Zugmaschine + Auflieger)
		► zGM von mindestens 20.000 kg. ► Tatsächliches Gewicht von mindestens 15.000 kg. ► Länge von mindestens 14 m. ► Breite von mindestens 2,40 m.
ZUGFAHRZEUG		(2) Falls LASTZUG (Lastwagen + Anhänger oder Einachsanhänger)
		► Kategorie C. ► zGM von mindestens 12.000 kg. ► Tatsächliches Gewicht von mindestens 10.000 kg. ► Länge von mindestens 8 m. ► Breite von mindestens 2,40 m.
ANHÄNGER		LASTZUG (Lastwagen + Anhänger)
		► zGM von mindestens 2.500 kg. ► Tatsächliches Gewicht von mindestens 800 kg.
LASTZUG		
		► zGM von mindestens 20.000 kg. > Tatsächliches Gewicht von mindestens 15.000 kg. > Länge von mindestens 15,50 m. > Breite von mindestens 2,40 m.
		► Länge von mindestens 9 m.

ALLGEMEIN

- ▶ Mit ABS.
- ▶ Geschwindigkeit von mindestens 80 km/h auf der Straße während einer bestimmten Zeit.
- ▶ Geschlossene Karosserie oder Plane, die die Ladefläche komplett abdeckt.
- ▶ Frachtraum mindestens so hoch und breit wie die Fahrerkabine (ohne Rückspiegel).
- ▶ Mit Fahrtenschreiber gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 3821/85 (und genügend Papier bzw. angepasste leere Scheibe).
- ▶ Falls Platz des Prüfers in einer Schlafkabine: Der Prüfer muss eine ausreichende Sicht aus den Seitenfenstern haben.
- ▶ Falls mit einer Dauerbremse ausgerüstet: Vorrichtung bei der Prüfung eingeschaltet.
- ▶ Sicherheitsgurte in funktionsfähigem Zustand.
- ▶ **L**-Zeichen hinten an einer sichtbaren Stelle.
- ▶ Rechte und linke Außenspiegel, die so angebracht sind, dass der Fahrer und der Schulungsbegleiter jeweils den Verkehr nach hinten, auf der rechten und auf der linken Seite genügend überblicken können.
- ▶ Ausreichend sauberer Zustand.

LADUNG



- ▶ Gewicht entspricht mindestens der Hälfte der Nutzlast des Fahrzeugs (Der Prüfer kann nötigenfalls die Wiegung des Fahrzeugs vornehmen lassen).
- ▶ Ladung richtig verteilt (vor allem zwischen dem Zugfahrzeug und dem Anhänger) und festgezurrut.
- ▶ Abgelehnte Ladung: ADR-Produkte, lebende Tiere oder übelriechende Produkte.

Wie wird die Hälfte der Nutzlast je nach Fahrzeugtyp errechnet?

$$(1) \frac{\text{zGM des Sattelzugs} - \text{TARA Zugfahrzeug} - \text{TARA Auflieger}}{2} (*)$$

2

$$(2) \frac{\text{zGM Lastwagen} - \text{TARA Lastwagen}}{2} \text{ UND } \frac{\text{zGM Anhänger} - \text{TARA Anhänger}}{2}$$

2

2

(*) Nachdem die Hälfte der Nutzlast errechnet worden ist, gilt es zu überprüfen, ob diese nicht die zulässige Nutzlast des Aufliegers überschreitet. Diese errechnet sich wie folgt: $\text{zGM des Aufliegers} - \text{TARA des Aufliegers}$. Wenn die Hälfte der Nutzlast die zulässige Nutzlast des Aufliegers überschreitet, ist die bei der praktischen Führerscheinprüfung verlangte Last die maximale Nutzlast des Aufliegers, vorausgesetzt, der Auflieger wurde vor dem 01.01.2000 zugelassen. Andernfalls wird das Fahrzeug für die Führerscheinprüfung abgelehnt.

**WERDEN
ZUGELASSEN**

- ▶ Befristete Zulassung mit langer Gültigkeitsdauer (internationale Zulassung und, unter anderem, Shape- und NATO-Zulassung).
- ▶ Unter bestimmten Bedingungen ausländische Zulassung (bitte weisen Sie bei der Terminvereinbarung für die praktische Fahrprüfung darauf hin).
- ▶ Original-Einparkhilfen und -Rückfahrkameras am Fahrzeug.

**WERDEN
NICHT
ZUGELASSEN**

- ▶ Händler-Kennzeichen, Probefahrtschild, Kurzzeit-Transit-Kennzeichen oder Oldtimer-Kennzeichen.
- ▶ Eigens für die Erleichterung der Manöver angebrachte Anhaltspunkte und Markierungen.
- ▶ Nicht befestigte Gegenstände, die bei Unfall oder starkem Bremsen zu einem gefährlichen Geschoss für die Insassen werden könnten.

FÜR DIE GRUNDQUALIFIKATIONSPRÜFUNG

- ▶ Möglichkeit, mit einer Palette und 4 Fässern gefahrlos in das Fahrzeug (oder den Anhänger) zu gelangen.
- ▶ Boden (oder doppelter Boden: mit mindestens 4 Zurrhaken (Zugfestigkeit von mindestens 500 daN) ausgestattete ebene Fläche über die gesamte Breite des Fahrzeugs mit einer Mindestlänge von 2,50 m und einer Maximalhöhe von 35 cm gegenüber dem ursprünglichen Boden des Fahrzeugs).



BEREITEN SIE IHR FAHRZEUG AUF DIE FAHRPRÜFUNG VOR:

Eine **technische Überprüfung** des Fahrzeugs wird vom Prüfer zu Beginn der Prüfung vorgenommen. Bestimmte Fehlfunktionen können dem Ablegen der Fahrprüfung im Wege stehen.

Überprüfen Sie das einwandfreie Funktionieren

- ✔ der Hupe,
- ✔ der Lichter,
- ✔ der Fahrtrichtungsanzeiger,
- ✔ der Scheibenwischer,
- ✔ der Beschlagentfernung,
- ✔ der Handbremse,
- ✔ des Tachos,
- ✔ des Fahrtenschreibers,
- ✔ der Anhängerkupplung,
- ✔ der Türen.

Sowie:

- ✔ die Ladung,
- ✔ den Zustand der Reifen, der Karosserie und der Plane,
- ✔ das Vorhandensein des **L**-Zeichens, (gegebenenfalls der zusätzlichen Rückspiegel, der Rückstrahler an den Seiten und hinten, der Kotflügel der Hinterräder und der geeigneten Feuerlöscher, einer leeren Scheibe mit Prüfungskennzeichnung (oder einer „e“-Nummer), die dem analogen Fahrtenschreiber angepasst ist, oder von genügend Papier für den digitalen Fahrtenschreiber, um den Zettel auszudrucken.



WELCHE ADMINISTRATIVEN DOKUMENTE SIND ERFORDERLICH?

MEINE DOKUMENTE



- ▶ Personalausweis.
- ▶ Mindestens den Führerschein der Kategorie C oder C1 + Vermerk der ärztlichen Untersuchung (oder ärztliches Attest für die Klasse 2).
- ▶ Gegebenenfalls Bescheinigung über den bestandenen Prüfungsteil auf Privatgelände.
- ▶ Gegebenenfalls Vorauszahlungsbeleg.

IN FREIER SCHULUNG

- ▶ Vorläufiger Führerschein Modell 3 (falls Führerscheinprüfung oder kombinierte Prüfung).

MIT DER STAATLICH ANERKANNTEN FAHRSCHULE

- ▶ Bescheinigung über den praktischen Unterricht. Gegebenenfalls die erforderliche Bescheinigung über den praktischen Unterricht nach zwei nicht bestandenen Prüfungen in Folge.

FÜR MEINE FÜHRERSCHHEINPRÜFUNG IN FREIER SCHULUNG

ANWESENDER SCHULUNGSBEGLEITER

- ▶ Personalausweis.
- ▶ Führerschein.

JEDES FAHRZEUG

- ▶ Zulassungsbescheinigung.
- ▶ Versicherungskarte.
- ▶ Grüne Prüfbescheinigung.
- ▶ Technischer Bericht / Identifikationsbericht.

- ▶ Wiegezetteln (frühestens am letzten Werktag vor dem Termin der praktischen Führerscheinprüfung durch eine staatlich anerkannte technische Prüfstelle ausgestellt).
- ▶ Bescheinigung über die Art der Ladung und das tatsächliche Gewicht des beladenen Fahrzeugs (im Prüfungszentrum ausfüllen).

ALLE VORZULEGENDEN DOKUMENTE MÜSSEN
GÜLTIGE ORIGINALDOKUMENTE SEIN.

> KOPIEN, MAILS UND FAXSENDUNGEN WERDEN NICHT AKZEPTIERT.



PERSONALAUSWEIS ABGELAUFEN?

Ihre Fahrprüfung findet unter der Bedingung statt, dass Sie im Besitz **des abgelaufenen Personalausweises** und der **von der Gemeindeverwaltung ausgestellten Empfangsbestätigung** als Beleg für die beantragte Verlängerung sind. Der von Ihnen beantragte Führerschein wird in der Datenbank des Prüfungszentrums gespeichert und wird nur gegen Vorlage des gültigen Personalausweises ausgestellt. **OHNE DIE EMPFANGSBESTÄTIGUNG FINDET DIE FAHRPRÜFUNG NICHT STATT.**



WENN ICH LEIDER NICHT ZUR FAHRPRÜFUNG ZUGELASSEN BIN ODER SIE VERSÄUMT HABE

BEI ADMINISTRATIVEM ODER TECHNISCHEM VERSÄUMNIS findet Ihre Prüfung nicht statt. Die Kosten der Führerscheinprüfung gehen trotzdem automatisch zu Ihren Lasten. Dieser Betrag fällt auch **BEI VERSÄUMEN** Ihrer Fahrprüfung an.

WIE LÄUFT MEINE PRAKTISCHE PRÜFUNG AB?

Ihre praktische Führerscheinprüfung umfasst **2 oder 3 Prüfungsteile** gemäß Ihrem Profil:

- ▶ Prüfungsteil auf privatem Gelände (Manöver).
- ▶ Die Grundqualifikationsprüfung (falls BBN).
- ▶ Der Prüfungsteil auf öffentlicher Straße, zugänglich nach bestandenen Prüfungsteil auf privatem Gelände.



MEIN PRÜFUNGSTEIL AUF PRIVATGELÄNDE

DIE 6 AUSZUFÜHRENDEN MANÖVER

- ▶ Der Prüfer wird Ihnen ausführliche Erläuterungen vor Beginn jedes Manövers geben.
- ▶ Die Gültigkeitsdauer des Prüfungsteils auf Privatgelände beträgt 1 Jahr (oder 3 Jahre bei kombinierter Prüfung) > **SIE WERDEN DEN PRÜFUNGSTEIL AUF ÖFFENTLICHER STRASSE INNERHALB DIESER FRIST BESTEHEN MÜSSEN.** Beispiel: Sie bestehen den Prüfungsteil am 15.03.2020. Er bleibt bis zum 14.03.2021 (bzw. 14.03.2023) einschließlich gültig.

1

Vorabkontrollen ([Link](#))

- ▶ Wichtige und zusätzliche Kontrollen.
- ▶ Vorsichtsmaßnahmen beim Ein- und Aussteigen.
- ▶ Einstellungen.

DANN WERDEN SIE FOLGENDE FAHRMANÖVER IN DER VOM PRÜFER BESTIMMTEN REIHENFOLGE AUSFÜHREN:

2

Abkuppeln und Ankuppeln des Anhängers. ([Link](#))

3

Geradeausfahrt rückwärts. ([Link](#))

4

Am Bürgersteig entlang parken. ([Link](#))

5 UND 6

Rückwärts einlenken und kombiniert rückwärts an eine Laderampe heranfahren. ([Link](#))



WELCHES SIND DIE ERLAUTEN UND DIE VERBOTENEN VERHALTENSWEISEN?

- ▶ Sie müssen permanent die **normale Sitzhaltung** einnehmen.
- ▶ Sie dürfen durch das offene Fenster sehen, soweit Sie den Kontakt mit der Sitzfläche des Sitzes halten.
- ▶ Das Anlegen des **Sicherheitsgurts** und die Benutzung der **Fahrtrichtungsanzeiger** sind während des Prüfungsteils auf Privatgelände nicht Pflicht.
- ▶ Rückspiegel: Das Gehäuse der Rückspiegel muss sich während aller Manöver in normaler Benutzungsposition (nicht zurückgeklappt) befinden.
- ▶ Verlassen des Fahrzeugs: Sie dürfen während oder zwischen den Manövern Ihre Fahrertür öffnen, um einen Blick zu werfen oder auszusteigen. Ihr Fahrzeug muss jedoch stillstehen. **Vor dem Verlassen des Fahrzeugs müssen Sie die Feststellbremse angezogen haben. Das dürfen Sie nicht machen:** vom Fahrzeug springen, mit dem Rücken zum Fahrzeug aussteigen, Ihre Fahrertür offen lassen, laufen.
- ▶ Bei **Berühren** einer Bake oder **Befahren des Bordsteins** ist die Prüfung nicht bestanden.
- ▶ **Überstehende Teile** des Fahrzeugs (vorne und hinten): dürfen über Abgrenzungen der Straße (Bordstein oder Linie) hinausreichen.
- ▶ **Einschlagen des Lenkrads bei Stillstand** wird als Fehler betrachtet.

2

DER TAG MEINER FÜHRERSCHHEINPRÜFUNG

MANÖVER 1: VORABKONTROLLEN

Eine gute Gewohnheit, die sich jeder Fahrer vor dem Losfahren aneignen sollte, ist, seinen Fahrzeugzug neu kennenzulernen und die vorherigen Kontrollen vorzunehmen.

AUSSENKONTROLLEN.

Sie können die erforderlichen Außenkontrollen vor dem Losfahren tätigen.

1. WICHTIGE KONTROLLEN.

- ▶ Nehmen Sie die Kontrollen (Liste auswendig kennen) sachgemäß in der von Ihnen gewünschten Reihenfolge allein vor und erklären Sie dabei, was Sie prüfen.
- ▶ Das Tragen von **Sicherheitshandschuhen** ist Pflicht.

ERWARTETES VERHALTEN

- **Flüssigkeiten:** Zeigen Sie, wo der jeweilige Stand geprüft wird und wo jeweils aufgefüllt wird (die Öffnung des Kühlergrills ist nicht notwendig, wenn das Fahrzeug mit elektronischen Anzeigen ausgestattet ist. Sie müssen dann erklären, wo sich die Anzeige für jede Flüssigkeit befindet).
 - Kühflüssigkeit.
 - Motoröl.
 - Scheibenwaschflüssigkeit.
- **Der Zustand der Reifen:**
 - **Verschleiß:** Sehen Sie sich die Hauptrillen an und prüfen Sie sie, erklären Sie, dass sie ausreichen.
 - **Reifendruck:** Sehen Sie sich die Reifen an und weisen Sie darauf hin, dass sie keine Luft verloren haben oder undicht sind. Außerdem bei Zwillingsreifen: Sie müssen mündlich erklären, dass Sie für jeden Reifen einen Hammerschlag auf die Lauffläche und vor allem nicht auf die Reifenflanke tätigen. (Wenn durch eine Leuchte auf dem Armaturenbrett ein ungenügender Reifendruck angezeigt werden kann, wird als gleichwertig mit einer Kontrolle betrachtet, dass diese Leuchte gezeigt werden kann).
- **Die Fenster, Rückspiegel und Frontscheibe:** Erklären Sie, dass Sie eine Prüfung auf Steinschlagschäden oder Risse (melden Sie gegebenenfalls vorhandene Mängel) und auf einen ausreichend sauberen Zustand durchgeführt haben.
- **Die Scheibenwischer:** Erklären Sie, dass Sie ihr Vorhandensein überprüfen.
- **Die Karosserie und/oder die Plane:** Erklären Sie, dass Sie überprüfen, ob Teile der Karosserie oder der Plane beschädigt sind (gegebenenfalls melden Sie den vorhandenen Mangel).
- **Der Verlademodus:** Öffnen Sie die Ladeklappen des Anhängers sachgemäß (indem Sie sie durch Befestigen sichern) oder heben Sie die Plane des Anhängers genügend an. Steigen Sie ins Fahrzeug und weisen Sie darauf hin, dass Sie die Verladung prüfen und dass die Ladung gut verteilt ist.
- **Befestigung der Ladung:** Überprüfen und melden Sie, dass die Ladung gut festgezurt ist.
- **Die Schließung der Ladeklappen oder der Plane:** Schließen Sie die Ladeklappen des Anhängers oder die Plane wieder sachgemäß. Überprüfen Sie die Sicherungsmechanismen. Gegebenenfalls müssen die Gurte durch alle Ösen geführt und die TIR-Schnur gut befestigt sein.
- **Die Ladevorrichtung:** Ist sie vorhanden, weisen Sie darauf hin, dass die Ladevorrichtung richtig verriegelt ist.
- **Die Sicherung der Anhängerkupplung. Erklären Sie, dass Sie Folgendes überprüfen:**
 - Die Sicherung der Sattelkupplung (Sattelzug) und zeigen Sie sie.
 - Die Sicherung des Bedienhebels (Lastwagen + Anhänger) und zeigen Sie sie.
 - Dass die Stromkabel korrekt angeschlossen sind.
 - Dass die Druckschläuche korrekt angeschlossen sind.
 - Dass die Feststellbremse des Anhängers gelöst ist.
 - Gegebenenfalls, dass das (die) Stützbein(e) vollständig eingefahren ist (sind) und dass die Kurbel in ihrer Halterung gesichert ist.
- ▶ Ergreifen Sie auch für folgende Kontrollen die Initiative. Der Prüfer wird Ihnen dann dabei helfen, ihr einwandfreies Funktionieren zu prüfen. Steigen Sie in Ihr Fahrzeug, als ob es sich auf öffentlicher Straße befände (Gesicht zum Fahrzeug und sich an den Handgriffen festhaltend). Schließen Sie korrekt die Fahrertür.
 - **Die Lichter:** Bremslicht, Abblendlicht, Fernlicht, Nebelleuchte hinten (Anwerfen des Motors).
 - **Die Fahrtrichtungsanzeiger**

2. ZUSÄTZLICHE KONTROLLEN.

- Nehmen Sie so viele dieser Außenkontrollen wie möglich selbst vor. Wenn Sie eine vergessen, wird der Prüfer Sie daran erinnern.

ERWARTETES VERHALTEN

- **Der Zustand der (seitlichen und hinteren) Rückstrahler:** Zeigen Sie sie und erklären Sie, dass sie vorhanden und dass sie nicht beschädigt sind.
- **Die Radmuttern:** Bei einem Rad > Zeigen Sie, wie Sie überprüfen, dass es korrekt befestigt ist, und die Sequenz, in der Sie die Muttern kreuzweise anziehen.
- **Die Kotflügel:** Zeigen Sie sie und erklären Sie, dass Sie überprüfen, ob sie vorhanden und dass sie nicht beschädigt sind.
- **Die Luftbehälter:** Zeigen Sie sie und leeren Sie eine der Flaschen (erklären Sie gegebenenfalls, dass Ihr Fahrzeug mit einer automatischen Entlüftung ausgerüstet ist, wenn ein System alle Ventile miteinander verbindet).
- **Die Verriegelung der Kabine:** Zeigen Sie, wo sich der Verriegelungsmechanismus befindet, und erklären Sie, dass die Sicherung betätigt worden ist (außer wenn die Überprüfung mittels des Armaturenbretts erfolgt).
- **Die Aufhängung:** einfache Sichtkontrolle des Zustands > werfen Sie einen Blick auf die Kissen oder Blattfedern, wenn sie sichtbar sind.
 - Bei pneumatischer Radaufhängung: Erklären Sie, dass Sie überprüfen, dass die Kissen nicht beschädigt sind und dass sie sich in normaler Fahrposition befinden (auch wenn der Motor nicht läuft). Befinden sich die Kissen nicht in normaler Straßenposition, müssen Sie diese Position korrigieren.
 - Bei Radaufhängung mit Blattfedern: Erklären Sie, dass die Blattfedern nicht gebrochen sind.

INNENKONTROLLEN.

Der Prüfer bittet Sie, folgende Kontrollen auszuführen.

ERWARTETES VERHALTEN

- Betätigen Sie:
 - Den Warntongeber.
 - Die Scheibenwischer und die Scheibenwaschanlage: Überprüfen Sie, ob die Wischerblätter nicht beschädigt sind und dass die Reinigungsflüssigkeit auf die Frontscheibe gelangt (unverstopfte Leitungen).
- Nennen oder erklären Sie in eigenen Worten jeden Bestandteil des **Armaturenbretts**.
 - Den Tourenzähler.
 - Den Tacho.
 - Die Luftdruckanzeiger.
 - Kraftstoffanzeige.
 - Die eingeschalteten Kontrollleuchten.
 - Den Warnblinkanlageschalter.
 - Den Beschlagentfernungsschalter.
- **Die Verriegelung der Fahrerkabine:** Zeigen Sie das Kontrolllicht auf dem Armaturenbrett. Wenn Ihr Fahrzeug nicht über ein Kontrolllicht verfügt, zeigen Sie den Verriegelungsmechanismus der Fahrerkabine, wenn Sie sich außerhalb des Fahrzeugs befinden.
- **Der Luftdruck:** Lassen Sie den Motor laufen (wenn dies noch nicht der Fall sein sollte) und erklären Sie, dass Sie überprüfen, ob sich die Flaschen füllen oder bereits gefüllt sind.
- **Bremstest:** Fahren Sie einige km/h und bremsen Sie dann stark, um zu überprüfen, ob das Fahrzeug richtig reagiert. Sie müssen das Bremspedal benutzen.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEIM EINSTEIGEN IN IHR FAHRZEUG.

Jedes Mal, wenn das nötig sein wird, steigen Sie in Ihr Fahrzeug, als ob es sich auf öffentlicher Straße befände.

**ERWARTETES
VERHALTEN**

- ▶ Steigen Sie mit dem Gesicht zum Fahrzeug ein und halten Sie sich dabei an den Handgriffen fest.
- ▶ Schließen Sie korrekt Ihre Fahrzeugsür.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEIM AUSSTEIGEN AUS DEM FAHRZEUG.

Sie werden anhalten und so aus Ihrem Fahrzeug auf den Bürgersteig aussteigen müssen, als ob Sie sich auf öffentlicher Straße befänden, wo andere Verkehrsteilnehmer unterwegs sind.

**ERWARTETES
VERHALTEN**

- ▶ Ziehen Sie die Feststellbremse an, bevor Sie den Fahrerposten verlassen.
- ▶ Schalten Sie das Getriebe in den Leerlauf (denn bei entweichender Luft kann ein Gang, wenn er eingelegt ist, nicht mehr ohne übermäßige Kraftanstrengung herausgenommen werden, um den Motor wieder zu starten).
- ▶ Erklären Sie, dass Sie überprüfen, dass die Fenster und das Schiebedach richtig geschlossen sind.
- ▶ Stellen Sie den Motor ab.
- ▶ Schauen Sie in Ihren linken Rückspiegel, bevor Sie Ihre Fahrertür öffnen, um auszusteigen.
- ▶ Steigen Sie mit dem Gesicht zum Fahrzeug aus dem Lastwagen und benutzen Sie dabei die Handgriffe.
- ▶ Schließen Sie die Tür, durch die Sie ausgestiegen sind, und betätigen Sie die Sicherungsvorrichtung, wenn die Tür mit einer solchen ausgestattet ist.
- ▶ Erklären Sie, dass Sie überprüfen, ob die anderen Türen und/oder die Plane richtig verschlossen sind.
- ▶ Erklären Sie, dass die Türen und/oder die Plane durch die Betätigung einer Sicherungsvorrichtung verschlossen werden müssen, wenn sie damit ausgerüstet sind.
- ▶ Begeben Sie sich auf den Bürgersteig. Es ist sehr zu empfehlen, immer gegen die Verkehrsrichtung um das Fahrzeug herumzugehen. (Wenn Sie auf der rechten Seite der Fahrbahn parken, verlassen Sie das Fahrzeug und gehen Sie hinten herum. Um wieder einzusteigen, gehen Sie vorne herum).

EINSTELLUNGEN

Sie werden erklären müssen, wie Sie eine richtige Sitzhaltung einnehmen, die nötigen Einstellungen vornehmen und Ihren Sicherheitsgurt anlegen müssen.

**ERWARTETES
VERHALTEN**

- ▶ Erklären Sie, wie Sie die **Sitzeinstellungen** hinsichtlich der Höhe, des Abstands zu den Pedalen sowie der Neigung der **Rückenlehne** regeln, damit
 - Ihnen Platz für die Knie vor der Lenksäule bleibt (erklären Sie in dem Zusammenhang, dass Sie gegebenenfalls die Höhe und die Neigung des Lenkrads regeln müssen),
 - Sie das Kupplungspedal ganz durchtreten können, ohne das Bein spreizen zu müssen,
 - Sie auf das Gaspedal treten können und dabei die Ferse auf dem Boden behalten,
 - die Arme leicht angewinkelt haben, wenn die Hände das Lenkrad in der „10.10 – 09.15“-Stellung festhalten (09.15 ist die ideale Stellung für die richtige Handhabung des Lenkrads),
 - Sie das Lenkrad drehen können, ohne den Körperkontakt mit der Rückenlehne verlieren zu müssen (erklären Sie dazu, dass Sie gegebenenfalls die Neigung der Rückenlehne oder der Lenksäule neu einstellen müssen).
- ▶ Erläutern Sie, wie Sie die korrekte Einstellung Ihrer **Rückspiegel** vornehmen.
- ▶ Erläutern Sie, wie Sie die korrekte Einstellung Ihrer **Kopfstütze** vornehmen.
- ▶ Erläutern Sie, wie Sie Ihren **Sicherheitsgurt** richtig einstellen.

MANÖVER 2: ABKUPPELN - ANKUPPELN DES ANHÄNGERS.

DAUER

Maximal 13 Min. 30 Sek. Sie erhalten ab 13 Minuten Punktabzüge.

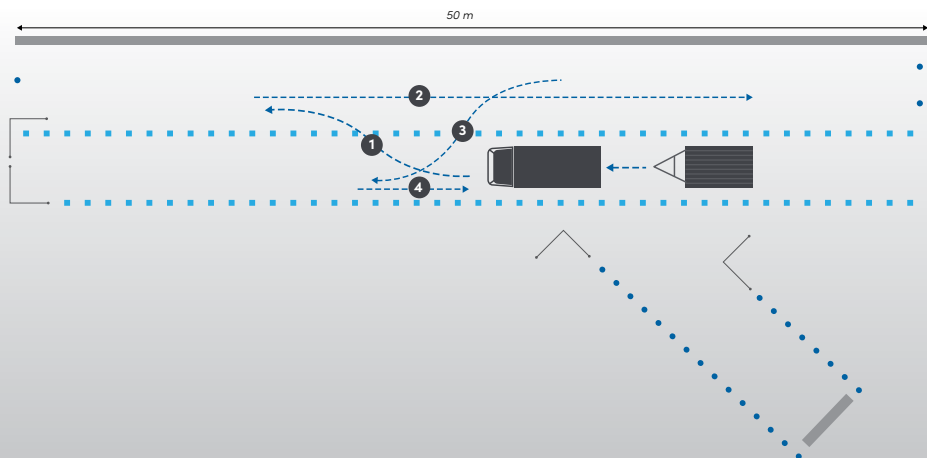
VORSCHRIFTEN

Das Tragen von Sicherheitshandschuhen ist Pflicht. Sie dürfen sie im Lauf des Manövers nicht vergessen.

ABLAUF

Benennen Sie die nacheinander zu ergreifenden Maßnahmen, die den Merkmalen Ihres Lastzuges entsprechen.

- ▶ Falls Sattelzug (Zugmaschine + Auflieger). [\(Link\)](#)
- ▶ Lastwagen + einachsiger Anhänger. [\(Link\)](#)
- ▶ Lastwagen + Anhänger. [\(Link\)](#)
- ▶ Lastwagen + Anhänger, der mit einer Kugelkopfkupplung ausgerüstet ist. [\(Link\)](#)



SATTELZUG (ZUGMASCHINE MIT AUFLIEGER).

Phase 1

ABKUPPELN

Vorsicht: Die Reihenfolge der Abschnitte muss genau eingehalten werden.

ABSCHNITT A

Vorsicht: Sie dürfen keine Maßnahme vergessen.

Die Reihenfolge der Übungen des Abschnitts darf geändert werden. Sie müssen jedoch:

- ▶ das Anhängerfahrzeug (durch die Feststellbremse, durch die Bremskeile oder durch Entfernen der Druckschläuche) sichern und die Stützbeine **vor dem Öffnen der Sattelkupplung** bis zum Boden ausfahren.
- ▶ Die Aufhängung des Anhängerfahrzeugs in die niedrigste Position bringen, bevor die Stützbeine bis zum Boden heruntergefahren werden.
 - Lösen Sie die Druckschläuche.
 - Lösen Sie die Strom- und ABS-Kabel (falls vorhanden).
 - Legen Sie die Bremskeile unter.
 - Ziehen Sie die Feststellbremse des Anhängerfahrzeugs an.
 - Heben Sie die Aufhängung des Zugfahrzeugs leicht an.
 - Bringen Sie die Aufhängung des Anhängerfahrzeugs auf die niedrigste Position (wenn das Anhängerfahrzeug mit einer pneumatischen Radaufhängung ausgerüstet ist).
 - Fahren Sie die Stützbeine bis zum Boden aus (und klappen Sie die Kurbel ein, wenn diese seitlich aus dem Fahrzeug herausragt).
 - Öffnen Sie die Sattelkupplung.

ABSCHNITT B

Vorsicht: Sie dürfen keine Maßnahme vergessen und müssen die Reihenfolge der Übungen des Abschnitts einhalten.

- Fahren Sie langsam nach vorne, um abzukuppeln.
- Senken Sie die Radaufhängung des Zugfahrzeugs ab, damit der Sattel nicht mehr in Kontakt mit dem Anhängerfahrzeug ist.
- Bringen Sie die Radaufhängung des Zugfahrzeugs in Fahrposition, wenn sich das Fahrwerk des Zugfahrzeugs nicht mehr unter dem Anhängerfahrzeug befindet.
- Bringen Sie die Radaufhängung des Zugfahrzeugs in Fahrposition, wenn sich das Fahrwerk des Zugfahrzeugs nicht mehr unter dem Anhängerfahrzeug befindet.

Phase 2

- Fahren Sie das Zugfahrzeug nach vorne.

Phase 3

- Fahren Sie rückwärts, um Ihr Fahrzeug neben dem Auflieger zu stellen. Der vorderste Teil des Zugfahrzeugs muss auf dieselbe Höhe wie der vorderste Teil des Aufliegers kommen. Sie dürfen das Fahrzeug verlassen, um die Distanz zu schätzen, die Sie noch zurücklegen müssen.

Phase 4

- Fahren Sie das Fahrzeug dann nach vorn ④ und setzen Sie dann so zurück ⑤, dass der Auflieger an das Zugfahrzeug angekuppelt werden kann. Beim Ankuppeln muss das Zugfahrzeug in der Achse des Aufliegers stehen ⑥. (comme dans la brochure en format WORD).

Phase 5**ANKUPPELN**

Vorsicht: Die Reihenfolge der Abschnitte muss eingehalten werden.

**ABSCHNITT
A**

Vorsicht: Sie dürfen keine Maßnahme vergessen und müssen die Reihenfolge der Übungen des Abschnitts einhalten.

- Fahren Sie zur Verringerung der Distanz zwischen beiden Fahrzeugen bis auf maximal 3 m rückwärts an den Auflieger heran.
- Steigen Sie aus (auch wenn es Kameras gibt).
- Überprüfen Sie die Öffnung, die Höhe und die mittige Ausrichtung der Sattelkupplung gegenüber dem Anhängerfahrzeug.

**ABSCHNITT
B**

Vorsicht: Sie dürfen keine Maßnahme vergessen und müssen die Reihenfolge der Übungen des Abschnitts einhalten.

- Positionieren Sie die Sattelkupplung unter das Anhängerfahrzeug.
- Heben Sie das Zugfahrzeug mittels seiner pneumatischen Radaufhängung an oder senken Sie das Anhängerfahrzeug mittels der Stützbeine ab.
- Anhängerfahrzeug ankuppeln.
- Machen Sie einen Zugversuch.

**ABSCHNITT
C**

- Steigen Sie aus und kontrollieren Sie die Sicherung der Sattelkupplung.

**ABSCHNITT
D**

Vorsicht: Sie dürfen keine Maßnahme vergessen.

Die Reihenfolge der Übungen des Abschnitts darf geändert werden.

- Schließen Sie die Druckschläuche an.
- Schließen Sie die Stromkabel an.
- Schließen Sie das ABS-Kabel an (falls vorhanden).

**ABSCHNITT
E**

Vorsicht: Sie dürfen keine Maßnahme vergessen.

Die Reihenfolge der Übungen des Abschnitts darf geändert werden.

- Fahren Sie die Stützbeine ganz ein und sichern Sie die Kurbel in ihrer Halterung.
- Nehmen Sie die Bremskeile weg.
- Lösen Sie die Feststellbremse des Anhängerfahrzeugs.
- Bringen Sie die Radaufhängungen der Fahrzeuge in Fahrposition.

**ABSCHNITT
F**

- Fahren Sie den Fahrzeugzug ungefähr 1,50 m nach vorne.

- Nehmen Sie die elektrische Kontrolle des Aufliegers vor (Bremslicht, Fahrtrichtungsanzeiger, Standlicht, Nebelleuchten). **Sie müssen die entsprechende Initiative ergreifen.** Der Prüfer hilft Ihnen dann bei der Ausführung.

WIEDERHOLUNG: DIE ANDEREN VERHALTENSFEHLER WERDEN BERÜCKSICHTIGT.

LASTWAGEN + EINACHSIGER ANHÄNGER.

(Trägersfahrzeug und mit einer oder mehreren zentralen Achsen sowie einer Deichsel ausgestatteter Anhänger).

Phase 1	ABKUPPELN Vorsicht: Die Reihenfolge der Abschnitte muss genau eingehalten werden.
ABSCHNITT A	Vorsicht: Sie dürfen keine Maßnahme vergessen. Die Reihenfolge der Übungen des Abschnittes darf geändert werden. ○ Lösen Sie die Druckschläuche. Vorsicht: Sie dürfen sie nicht am Boden liegen lassen. ○ Lösen Sie die Strom- und ABS-Kabel (falls vorhanden). Achtung: Sie dürfen sie nicht am Boden liegen lassen. ○ Legen Sie die Bremskeile unter. ○ Ziehen Sie die Feststellbremse des Anhängerfahrzeugs an. ○ Fahren Sie das Stützbein bis zum Boden aus (Das hintere Stützbein braucht nicht ausgefahren zu werden). Klappen Sie die Kurbel ein, wenn sie seitlich aus dem Fahrzeug herausragt.
ABSCHNITT B	○ Öffnen Sie die Anhängerzugvorrichtung.
ABSCHNITT C	○ Fahren Sie langsam nach vorne, um den Anhänger abzukuppeln.

Phase 2	▶ Fahren Sie das Zugfahrzeug nach vorne.
Phase 3	▶ Fahren Sie rückwärts, um Ihr Fahrzeug neben dem Anhänger zu stellen. Das Heck des Zugfahrzeugs muss auf dieselbe Höhe wie das Heck des Anhängers kommen. Sie dürfen das Fahrzeug verlassen, um die Distanz zu schätzen, die Sie noch zurücklegen müssen.
Phase 4	▶ Fahren Sie das Fahrzeug dann nach vorne und setzen Sie dann so zurück, dass der Anhänger angekuppelt werden kann. Beim Ankuppeln muss das Zugfahrzeug in der Achse des Anhängers stehen.

Phase 5	ANKUPPELN Vorsicht: Die Reihenfolge der Abschnitte muss eingehalten werden.
ABSCHNITT A	Vorsicht: Sie dürfen keine Maßnahme vergessen und müssen die Reihenfolge der Übungen des Abschnitts einhalten. ○ Fahren Sie zur Verringerung der Distanz zwischen beiden Fahrzeugen bis auf maximal 3 m rückwärts an den Anhänger heran. ○ Steigen Sie aus, bevor Sie weniger als 1 m entfernt stehen (auch wenn es Kameras gibt). ○ Überprüfen Sie die Öffnung und die Höhe der Anhängerzugvorrichtung gegenüber der Deichsel.
ABSCHNITT B	○ Kuppeln Sie den Anhänger an.
ABSCHNITT C	○ Steigen Sie aus und überprüfen Sie die Verriegelung der Anhängerzugvorrichtung. ▶ Wenn die Vorrichtung nicht korrekt verriegelt ist, suchen Sie eine Lösung (Zugversuch, Feststellbremse des Anhängerfahrzeugs lösen, Radaufhängung benutzen usw.).
ABSCHNITT D	Vorsicht: Sie dürfen keine Maßnahme vergessen. Die Reihenfolge der Übungen des Abschnitts. ○ Schließen Sie die Druckschläuche an. ○ Schließen Sie die Stromkabel an. ○ Schließen Sie das ABS-Kabel an (falls vorhanden).

ABSCHNITT E	Vorsicht: Sie dürfen keine Maßnahme vergessen. Die Reihenfolge der Übungen des Abschnittes darf geändert werden. ○ Nehmen Sie die Bremskeile weg. ○ Fahren Sie das vordere Stützbein ganz ein und sichern Sie die Kurbel gegebenenfalls in ihrer Halterung. ○ Lösen Sie die Feststellbremse des Anhängers.
ABSCHNITT F	► Fahren Sie den Fahrzeugzug ungefähr 1,50 m nach vorne. ○ Nehmen Sie die elektrische Kontrolle des Aufliegers vor (Bremslicht, Fahrtrichtungsanzeiger, Standlicht, Nebelleuchten). Sie müssen die entsprechende Initiative ergreifen. Der Prüfer hilft Ihnen dann bei der Ausführung.

WIEDERHOLUNG: DIE ANDEREN VERHALTENSFEHLER WERDEN BERÜCKSICHTIGT.

LASTWAGEN + ANHÄNGER.

Phase 1	ABKUPPELN Vorsicht: Die Reihenfolge der Abschnitte muss genau eingehalten werden.
ABSCHNITT A	Vorsicht: Sie dürfen keine Maßnahme vergessen. Die Reihenfolge der Übungen des Abschnitts darf geändert werden. ○ Lösen Sie die Druckschläuche. Vorsicht: Sie dürfen sie nicht am Boden liegen lassen. ○ Lösen Sie die Strom- und ABS-Kabel (falls vorhanden). Vorsicht: Sie dürfen sie nicht am Boden liegen lassen. ○ Legen Sie die Bremskeile unter. ○ Ziehen Sie die Feststellbremse des Anhängers an.
ABSCHNITT B	○ Öffnen Sie die Anhängerzugvorrichtung.
ABSCHNITT C	○ Fahren Sie langsam nach vorne, um den Anhänger abzukuppeln.

Phase 2	► Fahren Sie das Zugfahrzeug nach vorne.
Phase 3	► Fahren Sie rückwärts, um Ihr Fahrzeug neben den Anhänger zu stellen. Das Heck des Zugfahrzeugs muss auf dieselbe Höhe wie das Heck des Anhängers kommen. Sie können das Fahrzeug verlassen, um die Distanz zu schätzen, die Sie noch zurücklegen müssen.
Phase 4	► Fahren Sie das Fahrzeug dann nach vorne und setzen Sie dann so zurück, dass der Anhänger angekuppelt werden kann. Beim Ankuppeln muss das Zugfahrzeug in der Achse des Anhängers stehen.

Phase 5	ANKUPPELN Vorsicht: Die Reihenfolge der Abschnitte muss eingehalten werden.
ABSCHNITT A	Vorsicht: Sie dürfen keine Maßnahme vergessen und müssen die Reihenfolge der Übungen des Abschnitts einhalten. ○ Fahren Sie zur Verringerung der Distanz zwischen beiden Fahrzeugen bis auf maximal 3 m rückwärts an den Anhänger heran. ○ Steigen Sie aus, bevor Sie weniger als 1 m entfernt stehen (auch wenn es Kameras gibt). ○ Überprüfen Sie die Öffnung und die Höhe der Anhängerzugvorrichtung gegenüber der Deichsel. ○ Machen Sie die Deichsel fertig zum Ankuppeln.

ABSCHNITT B	○ Kuppeln Sie den Anhänger an.
ABSCHNITT C	○ Steigen Sie aus und überprüfen Sie die Verriegelung der Anhängerzugvorrichtung. ▶ Wenn die Vorrichtung nicht korrekt verriegelt ist, suchen Sie eine Lösung (Zugversuch, Feststellbremse des Anhängers lösen, Radaufhängung benutzen usw.).
ABSCHNITT D	Vorsicht: Sie dürfen keine Maßnahme vergessen. Die Reihenfolge der Übungen des Abschnitts darf geändert werden. ○ Schließen Sie die Druckschläuche an. ○ Schließen Sie die Stromkabel an. ○ Schließen Sie das ABS-Kabel an (falls vorhanden).
ABSCHNITT E	Vorsicht: Sie dürfen keine Maßnahme vergessen. Die Reihenfolge der Übungen des Abschnitts darf geändert werden. ○ Nehmen Sie die Bremskeile weg. ○ Lösen Sie die Feststellbremse des Anhängers.
ABSCHNITT F	▶ Fahren Sie den Fahrzeugzug ungefähr 1,50 m nach vorn. ○ Nehmen Sie die elektrische Kontrolle des Aufliegers vor (Bremslicht, Fahrtrichtungsanzeiger, Standlicht, Nebelleuchten). Sie müssen die entsprechende Initiative ergreifen. Der Prüfer hilft Ihnen dann bei der Ausführung.

WIEDERHOLUNG: DIE ANDEREN VERHALTENSFEHLER WERDEN BERÜCKSICHTIGT.

LASTWAGEN + ANHÄNGER, DER MIT EINER KUGELKOPFKUPPLUNG AUSGERÜSTET IST.

Étape 1	ABKUPPELN Vorsicht: Die Reihenfolge der Abschnitte muss genau eingehalten werden.
ABSCHNITT A	Vorsicht: Sie dürfen keine Maßnahme vergessen. Die Reihenfolge der Übungen des Abschnitts darf geändert werden. ○ Ziehen Sie das Sicherheitskabel aus. ○ Lösen Sie die Stromkabel. Achtung: Sie dürfen sie nicht am Boden liegen lassen. ○ Ziehen Sie die Feststellbremse des Anhängers an. ○ Fahren Sie die Stütze bis zum Boden aus (und klappen Sie die Kurbel ein, wenn diese seitlich aus dem Fahrzeug herausragt).
ABSCHNITT B	○ Ziehen Sie den Handgriff nach oben.
ABSCHNITT C	○ Fahren Sie langsam nach vorne, um den Anhänger abzukuppeln.

Phase 2	▶ Fahren Sie das Zugfahrzeug nach vorne.
Phase 3	▶ Fahren Sie rückwärts, um Ihr Fahrzeug neben den Anhänger zu stellen. Das Heck des Zugfahrzeugs muss auf dieselbe Höhe wie das Heck des Anhängers kommen. Sie dürfen das Fahrzeug verlassen, um die Distanz zu schätzen, die Sie noch zurücklegen müssen.
Phase 4	▶ Fahren Sie das Fahrzeug dann nach vorn und setzen Sie dann so zurück, dass der Anhänger angekuppelt werden kann. Beim Ankuppeln muss das Zugfahrzeug in der Achse des Anhängers stehen. ▶ Der Prüfer hilft Ihnen dabei, an den Anhänger heranzufahren.

Phase 5 ANKUPPELN Vorsicht: Die Reihenfolge der Abschnitte muss eingehalten werden.	
ABSCHNITT A	○ Setzen Sie zurück.
ABSCHNITT B	Vorsicht: Sie dürfen keine Maßnahme vergessen. Die Reihenfolge der Übungen des Abschnitts darf geändert werden. Sie dürfen die Stütze jedoch nicht ganz einfahren, wenn Sie die Feststellbremse des Anhängers gelöst haben, um den Anhänger anzukuppeln. ○ Lösen Sie die Feststellbremse des Anhängers. ○ Kuppeln Sie den Anhänger an und erklären und/oder zeigen Sie (körperlich oder mündlich) sofort, dass Sie die Sicherung überprüfen. ○ Schließen Sie die Stromkabel an. ○ Befestigen Sie das Sicherheitskabel. ○ Fahren Sie die Stütze ganz ein und lassen Sie das Stützrad einrasten (klappen Sie die Kurbel ein, wenn sie seitlich aus dem Fahrzeug herausragt).
ABSCHNITT C	▶ Fahren Sie den Fahrzeugzug ungefähr 1,50 m nach vorne. ○ Nehmen Sie die elektrische Kontrolle des Anhängers vor (Bremslicht, Fahrtrichtungsanzeiger, Standlicht, Nebelleuchten). Sie müssen die entsprechende Initiative ergreifen. Der Prüfer hilft Ihnen dann bei der Ausführung.

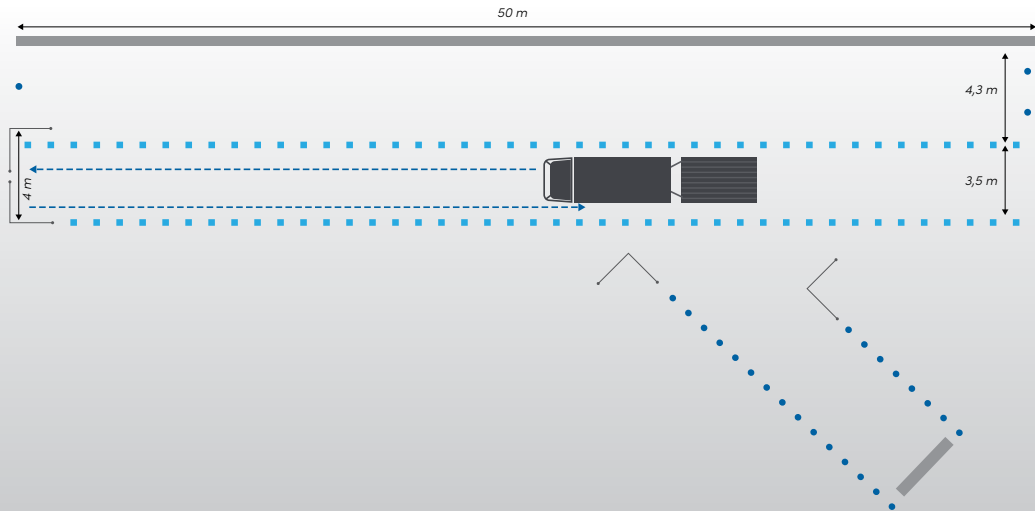
WIEDERHOLUNG: DIE ANDEREN VERHALTENSFEHLER WERDEN BERÜCKSICHTIGT.

MANÖVER 3: GERADEAUSFAHRT RÜCKWÄRTS

DAUER

Maximal 2 Min. 30 Sek. Sie erhalten ab 2 Minuten Punktabzüge.

ABLAUF



Phase 1

- Fahren Sie vorwärts in die enge Durchfahrt, sodass sich der vordere Teil des Zugfahrzeugs zwischen den Barrieren und der Lastzug zwischen den Linien befindet.

Phase 2

- Fahren Sie im Rückwärtsgang in einer kontinuierlichen Bewegung durch die enge Durchfahrt, bis dass das Zugfahrzeug am äußeren Ende der linken Barriere vorbeigefahren ist.

VORSCHRIFTEN

- Sie dürfen nicht auf die Linien am Boden fahren.
- Sie dürfen, wenn nötig, nur ein einziges Mal wieder nach vorne fahren, bevor Sie die Endposition erreichen.
- Außerdem dürfen Sie einmal anhalten und die Fahrt in dieselbe Richtung fortsetzen.

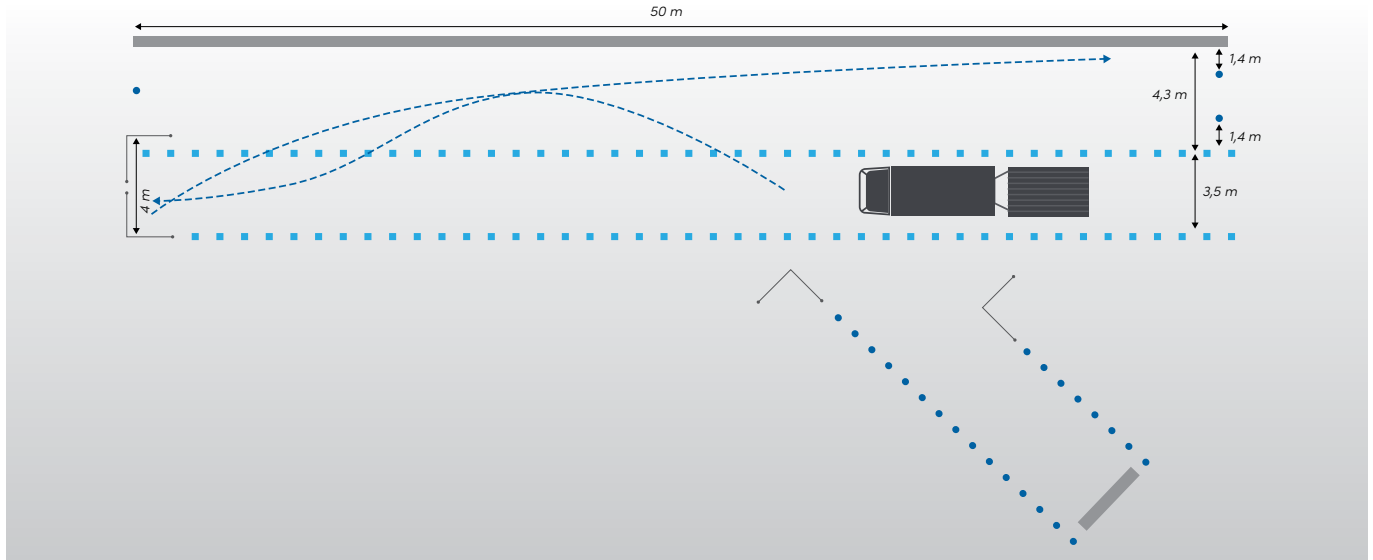
WIEDERHOLUNG: DIE ANDEREN VERHALTENSFEHLER WERDEN BERÜCKSICHTIGT.

MANÖVER 4: AN EINEM BÜRGERSTEIG ENTLANG PARKEN.

DAUER

Maximal 4 Minuten. Sie erhalten Punktabzüge ab 3 Minuten und 30 Sekunden.

ABLAUF



Phase 1

Die Startposition = Endposition des Manövers „Geradeausfahrt rückwärts“.

- **Fahren** Sie nach vorne, sodass sich der vordere Teil des Zugfahrzeugs zwischen den Barrieren befindet.

Phase 2

- **Fahren** Sie rückwärts und parken Sie Ihren Fahrzeugzug am Bürgersteig entlang (gekennzeichnet durch einen Bordstein).
- Ihr Fahrzeugzug darf **höchstens 30 cm** vom Bürgersteig und muss **parallel dazu** stehen. Der vordere Teil des Zugfahrzeugs muss die Höhe des äußeren Teils der linken Barriere überschreiten.
- Wenn Sie glauben, richtig zu stehen, geben Sie es zu erkennen (Hupe, usw.).

VORSCHRIFTEN

- Sie dürfen nicht auf die unterbrochene Linie ganz links fahren (grenzt den Straßenrand ab).
- Die Zahl der Bewegungen ist unbegrenzt.
- Sie können das Fahrzeug jederzeit verlassen, um die Position des Fahrzeugzugs zu überprüfen.

WIEDERHOLUNG: DIE ANDEREN VERHALTENSFEHLER WERDEN BERÜCKSICHTIGT.

MANÖVER 5 UND 6: RÜCKWÄRTS EINLENKEN UND AN EINE LADERAMPE HERANFAHREN

DAUER

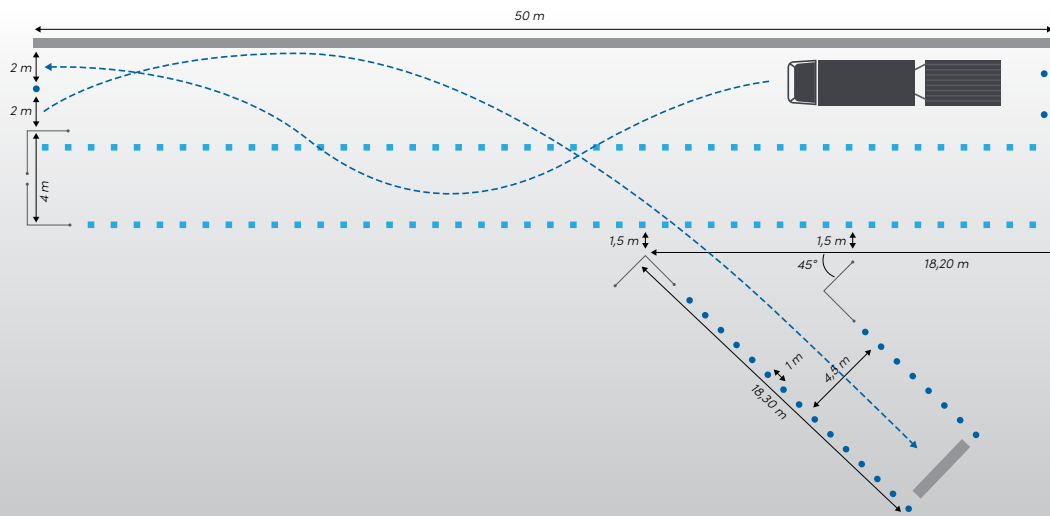
Mit einem Lastwagen mit Anhänger:

Maximal 10 Minuten für die beiden miteinander kombinierten Manöver. Sie erhalten Punktabzüge ab 9 Minuten und 30 Sekunden.

Mit einem anderen Fahrzeugzug:

Maximal 7 Minuten für die beiden miteinander kombinierten Manöver. Sie erhalten Punktabzüge ab 6 Minuten und 30 Sekunden.

ABLAUF



Phase 1

Die Startposition = Endposition des Manövers „Parken am Bürgersteig entlang“.

- **Fahren** Sie nach vorne, sodass sich der vordere Teil Ihres Zugfahrzeugs vor der Bake befindet.

Phase 2

- **Lenken** Sie im Rückwärtsgang ein, ohne die Baken zu berühren und fahren Sie Ihren Fahrzeugzug so nahe wie möglich an die Laderampe und **senkrecht** zu dieser heran.
 - Ihr Zugfahrzeug muss sich in der Axe des Anhängers befinden.
 - Sie müssen den Lastzug **mittig** auf die Laderampe zusteuern.
 - Ihr Anhänger muss sich **weniger als 20 cm** von der Laderampe befinden.
- Sie dürfen die Laderampe berühren, aber Sie dürfen sie nicht um mehr als 15 cm versetzen.
- Wenn Sie glauben, dass Sie richtig an der Laderampe stehen, geben Sie es zu erkennen (Hupe, usw.).

VORSCHRIFTEN

- Sie dürfen auf die unterbrochenen Linien fahren.
- Die Zahl der Bewegungen ist unbegrenzt.
- Sie können das Fahrzeug jederzeit verlassen, um die Position des Fahrzeugzugs zu überprüfen.

WIEDERHOLUNG: DIE ANDEREN VERHALTENSFEHLER WERDEN BERÜCKSICHTIGT.



MEINE GRUNDQUALIFIKATIONSPRÜFUNG

NACH EINEM 6 THEMEN ENTHALTENDEN SZENARIO.



TIPP:

Um die vollständigen für die Vorbereitung der Fahrprüfung notwendigen Informationen zu erhalten, besuchen Sie die Webseite mobilit.belgium.be. Dort finden Sie vor allem:

- ▶ Die Beschreibung der 12 möglichen Szenarios, die erwarteten Verhaltensweisen und die Beurteilung Ihrer Fahrleistungen.
- ▶ Die Liste des Ihnen zur Verfügung gestellten Materials.
- ▶ Das Formular des Unfallprotokolls.
- ▶ Die vorgeschlagenen Unfallskizzen, um das Unfallprotokoll auszufüllen.
- ▶ Die Zeichnungen von Unfällen auf Autobahnen, um das Notrufverfahren anzuwenden.
- ▶ Die Ladeaufträge für den Frachtbrief.
- ▶ Ein CMR-Modell.
- ▶ Die Ablaufpläne der Verrichtungen der Teilbereiche von Thema 2: Verstauen von Fässern.

ABLAUF

- ▶ Ein Szenario per Losentscheid bestimmt die Themen der Prüfung.
- ▶ Der Prüfer informiert Sie vorher über den Ablauf der Prüfung und erteilt Ihnen im Verlauf jeweils die Anweisungen.
- ▶ Die Reihenfolge der Themen ist der Wahl des Prüfers überlassen.
- ▶ Der Prüfer gibt Ihnen wieder die richtige Orientierung, wenn er feststellt, dass Sie eine richtige, aber nicht gewünschte Antwort geben.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

- ▶ Sie dürfen nicht laufen, vom Fahrzeug herunterspringen oder mit dem Rücken zu ihm aussteigen, beim Einsteigen Stufen überspringen und sich beim Ein- oder Aussteigen am Lenkrad festhalten.
- ▶ Sie dürfen die Fahrertür nicht offen stehen lassen.
- ▶ Sie müssen geeignete Schutzhandschuhe für die Themen 1 und 2 tragen.

Thema 1	Körperlichen Risiken beim Laden des Fahrzeugs vorbeugen. ▶ Sie befinden sich außerhalb Ihres Fahrzeugs. ▶ Laden Sie die Ihnen zur Verfügung gestellte Palette (120 cm x 120 cm) in den Frachtraum und berücksichtigen Sie dabei ergonomische Grundsätze sowie Risikoverrichtungen und -haltungen.
Thema 2	Eine Ladung im Einklang mit den Sicherheitsregeln und der richtigen Benutzung des Fahrzeugs festzurren. ▶ Sie befinden sich außerhalb Ihres Fahrzeugs. ▶ Lassen Sie die Türen oder die Plane geöffnet. ▶ Laden Sie 2 oder 4 Fässer nach folgendem Szenario in den Frachtraum und zurren Sie sie fest: - 4 Fässer aufrecht auf der Palette. - 2 Fässer liegend am Boden. - 4 Fässer aufrecht auf einem Teppich. ▶ Befestigen Sie die Ladung im Einklang mit den Europäischen Leitlinien für einen Straßentransport. ▶ Dauer: maximal 20 Min. Sie erhalten Strafpunkte nach 15 Min.
Thema 3	Kriminalität und Schleusung illegaler Einwanderer vorbeugen. ▶ Imitieren und erläutern Sie die zu ergreifenden Maßnahmen, die vor Verlassen des Fahrzeugs oder nach der Rückkehr nach einer Rast zu beachten sind.
Thema 4	Einschätzen der Lage bei Notfällen und entsprechend handeln. ▶ Imitieren und erläutern Sie die zu ergreifenden Maßnahmen in einer der folgenden Situationen, die im Szenario beschrieben sind: - Notrufverfahren. - Verfahren bei Feuer. - Reifenwechsel. - Feuer unter dem Sitz.
Thema 5	Ein Unfallprotokoll korrekt ausfüllen. ▶ Füllen Sie die im Szenario bezeichneten Felder entsprechend der vom Prüfer vorgegebenen Unfallskizze aus. ▶ Dauer: maximal 15 Min.
Thema 6	Einen Frachtbrief korrekt ausfüllen (CMR-Modell). ▶ Tragen Sie die Angaben in die entsprechenden Felder des CMR-Dokuments anhand eines vom Prüfer erhaltenen Ladeauftrags ein. ▶ Dauer: maximal 15 Min.

DAS FÜR DIE PRÜFUNG NÖTIGE MATERIAL WIRD GEGEBENENFALLS VOM PRÜFUNGSZENTRUM BEREITGESTELLT.



MEIN PRÜFUNGSTEIL AUF ÖFFENTLICHER STRASSE

PRÜFUNGSFAHRT VON MINDESTENS 45 MINUTEN BZW. 90 MINUTEN (BBN).

Nach bestandener Prüfung auf Privatgelände (Manöver) werden Sie nach den Modalitäten Ihrer Fahrausbildung zum Prüfungsteil auf öffentlicher Straße zugelassen.

Sie werden in der Lage sein müssen, den Fahrtenschreiber richtig zu benutzen. Wenn Ihr Fahrzeug mit einem analogen Fahrtenschreiber ausgerüstet ist, werden Sie eine Scheibe ausfüllen, die Sie vor Ihrer Abfahrt in den Apparat werden einlegen müssen.

Am Ende der Prüfung werden Sie diese Scheibe vervollständigen. Im Falle eines digitalen Fahrtenschreibers (der ohne Karte benutzt wird) drucken Sie den Zettel am Ende der Prüfungsfahrt aus.

Der Prüfer dirigiert Sie und nennt Ihnen deutlich sowie rechtzeitig den Weg, den Sie fahren müssen. Er wird Ihnen niemals eine Falle stellen!

Der Prüfer beurteilt Ihre Fahrkenntnisse danach, wie Sie die Straßenverkehrsordnung einhalten, aber auch danach, wie Sie das Fahrzeug beherrschen und wie Sie sich im Straßenverkehr verhalten. Sie werden also bemüht sein, Ihre Geschwindigkeit der Situation anzupassen und die Verkehrsregeln einzuhalten. Wenn Sie nicht genügend am Verkehr teilnehmen, wird er nicht in der Lage sein, Ihre Fahrkenntnisse zu beurteilen.

Außerdem, während der Prüfungsfahrt von 90 Minuten:

- ▶ Der Prüfer wird Sie bitten, Ihr Fahrzeug im Vorwärtsgang zu parken, so als ob Sie Ihre vorgeschriebene Ruhezeit einhalten müssten.
- ▶ Wenn sich eine Möglichkeit des Überholens bietet, erwartet der Prüfer, dass Sie überholen, sobald Sie glauben, dies völlig gefahrlos tun zu können.
- ▶ Wenn der Prüfer Sie auffordert, einer auf der öffentlichen Straße deutlich ausgeschilderten Richtung zu folgen, müssen Sie gegebenenfalls aus eigener Initiative die nötigen Richtungsänderungen vornehmen, um auf der vorgegebenen Strecke zu bleiben.

3

NACH MEINER FÜHRERSCHEINPRÜFUNG



WELCHE SCHRITTE?



PRÜFUNG BESTANDEN

**PRIVATGELÄNDE
UND
ÖFFENTLICHE
STRASSE**
(Gültigkeit 3 Jahre)

- ▶ **Herzlichen Glückwunsch!** Sie erhalten das Formular „Antrag für einen Führerschein“, das Sie bei Ihrer **GEMEINDEVERWALTUNG** vorlegen müssen, um Ihren für die Kategorie **C + E** oder **C1 + E** gültigen **Führerschein** zu erhalten.

**GRUNDQUALIFI-
KATION**
(Gültigkeit 3 Jahre)

- ▶ **Herzlichen Glückwunsch!** Sie erhalten das Formular „Grundqualifikationsnachweis“, das Sie bei Ihrer **GEMEINDEVERWALTUNG** vorlegen müssen, um den **Code 95** für die Kategorien der Klasse C zu erhalten.

Nur
PRIVATGELÄNDE

- ▶ **Achtung!** Die Gültigkeitsdauer des Prüfungsteils beträgt ein Jahr (oder drei Jahre im Falle einer kombinierten Prüfung).
- ▶ **SIE MÜSSEN DEN PRÜFUNGSTEIL AUF ÖFFENTLICHER STRASSE INNERHALB DIESER FRIST BESTEHEN.**



PRÜFUNG NICHT BESTANDEN

Mindestfrist

- ▶ Sie können am Tag Ihrer nicht bestanden Prüfung nicht dieselbe Prüfung wiederholen.

**Nach zwei nicht
bestanden
Fahrprüfungen
(Manöver und/
oder öffentliche
Straße)**

Ihr vorläufiger Führerschein ist noch gültig

- ▶ Sie müssen vor einer neuen Prüfung eine praktische Fahrausbildung von 4 Fahrstunden bei einer staatlich anerkannten Fahrschule nehmen.
- ▶ Sie erhalten eine „Bescheinigung über den praktischen Unterricht“, die im Prüfungszentrum vorzulegen ist.
- ▶ **Ab Ihrer 3. PRÜFUNG** ist das Fahrzeug der staatlich anerkannten **Fahrschule** Pflicht.

**IN FREIER
SCHULUNG**

**GRUNDQUALIFI-
KATION**

- ▶ Keine besondere Pflichtausbildung.



SCHON GEWUSST?

- ▶ Der Inhaber der Kategorie C + E und der Kategorie D erhält ohne Führerscheinprüfung die Kategorie D + E.
- ▶ Der Inhaber der Kategorie C1 + E und der Kategorie D1 erhält ohne Führerscheinprüfung die Kategorie D1 + E.



MEIN BERUFSBEFÄHIGUNGSNACHWEIS

WELCHES IST SEINE GÜLTIGKEITSDAUER?

- ▶ Der BBN hat eine Gültigkeitsdauer von **5 Jahren**, die durch eine Weiterbildung verlängert werden kann.
- ▶ Der BBN der Klasse C gilt für das Führen von Fahrzeugen der Kategorien C1, C1 + E, C und C + E, wenn Sie einen Führerschein für diese Kategorien besitzen (auch, wenn Sie nach dem BBE eine neue Führerschein-Kategorie erwerben).
- ▶ Der Gemeinschaftscode 95, gefolgt vom Ablaufdatum des BBN, wird auf Ihrem Führerschein hinsichtlich der Kategorie angebracht, für die er gilt.

WIE VERLÄNGERE ICH MEINEN BBN?

Die Gültigkeitsdauer Ihres BBN wird von der zuständigen Behörde gegen Vorlage der Weiterbildungsnachweise verlängert werden müssen, die von einem anerkannten Prüfungszentrum ausgestellt werden. Um Ihren BBN zu behalten, werden Sie den Nachweis für eine **35-stündige Weiterbildung während einer Zeit von 5 Jahren erbringen müssen**.



EIN KOMMENTAR? EIN PROBLEM?

HABEN SIE EINE BESCHWERDE VORZUBRINGEN?

Wenden Sie sich sofort an den Verantwortlichen des Prüfungszentrums. Das ist die einfachste und schnellste Methode, weil Sie noch an Ort und Stelle sind und der Gegenstand der Beschwerde sofort behandelt werden kann.

Wenn Sie mit der vorgeschlagenen Lösung nicht zufrieden sind, wenden Sie sich unverzüglich an die Direktion und in letzter Instanz an den Öffentlichen Dienst der Wallonie.

▶ **Lesen Sie die Informationstafel im Prüfungszentrum.**

WELCHES IST DAS EINSPRUCHSVERFAHREN?

Nach einem zweiten Misserfolg bei einer praktischen Prüfung, können Sie für die letzte abgelegte Prüfung innerhalb von 15 Tagen per Einschreiben eine Beschwerde einreichen. ▶ **Besuchen Sie unsere Webseite für weitere Informationen.**



BEI ENTZUG DER FAHRERLAUBNIS

Für diesen Sonderfall ▶ **Besuchen Sie unsere Webseite für weitere Informationen.**

WIR WÜNSCHEN IHNEN
WEITERHIN VIEL ERFOLG
BEI IHRER FAHRAUSBILDUNG!

INFORMATIONEN UND AUSKÜNFTE

<https://www.autosecurite.be>



Verantwortlicher Herausgeber
Olivier Goies
Avenue du Parc, 33
4800 Verviers

© 2021 Autosécurité